



Franckesche Stiftungen zu Halle

Historisch-geographische Einleitung zur Universal-Historie

Kessler, Johann Joachim
[Frankfurt am Main], 1779

VD18 12065927

11) Türkisch-Tartarische Sprache.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke: http://www.studienzentrum@francke: http://www.studienzentrum@francke: http://www.studienzentrum.com/studienzentrum.com

Turckisch: Tartarische Sprache. 119

einen Theil von Lüneburg 2c. ausgebreis tet: heur zu Tage aber reden die Wens dische Sprache nur noch die Lausizer, die Bewohner des Korbusischen Kreiz ses, die Kassuben, und die Wenden in der Lüneburger Heide im Amte Lüschow. Sonst ist sie überall durch die Teutsche, und besonders durch die Platts teutsche Sprache verdrängt worden.

11) Türckisch Tartarische Sprache.

Diese ist die neueste Sprache unter den Eus ropaischen: sie wird dieß, und jenseits des schwarzen und Caspischen Meers nach eigenen Mundarten gesprochen: wovon unten ben den Usiatischen Sprachen (S. 143).

B) Usiatische Sprachen.

21) Sprachen im sidlichen Afien. n.) Sprachen, die vielfilbichte Worter haben.

V. Georgische ober Grufinische Sprache.

Diese Eprache, die auch die Colchische oder Iberische genannt werden kan, wird heut zu Lage in Georgien und Mingretien geredet.

11. Spracken der Caucasschen Volker, und ihrer Nachbarn.

In denen, über Georgien und Mingrelien nordwarts zwischen dem schwarzen und Caspi-Han har fchen

in

ns

er

no

eis

150

an

rs

23

ie

ua

is

n

is es

rs

P

2

I

1